Lüsslingen

Kanton 1799: Schulort: LüsslingenDistrikt 1799: Konfession des Orts: reformiert Agentschaft 1799: Solothurn Ort/Herrschaft 1750: Solothurn Biberist Kanton 2015: Solothurn Nennigkofen Lüsslingen-Nennigkofen Gemeinde 2015: Kirchgemeinde 1799: Lüsslingen Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1461, fol. 73-73v Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 2347: Lüsslingen, [http://www.stapferenquete.ch/db/2347]. Zitierempfehlung: In dieser Quelle wird folgende - Lüsslingen (Niedere Schule, reformiert) Schule erwähnt:

Antwort auf die Fragen über den zustand der Schul zu Leüßligen:						
		I. Lokal-Verhältnisse.				
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	<u>Leüßligen:</u>				
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	ist ein Dorf:				
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Eine eigene Gemeind:				
I.1.c		R <u>Kirch-Gemeind Leüßligen:</u> Agentschafft Nennigkofen:				
I.1.d	In welchem Distrikt?	<u>Distrikte Biberist:</u>				
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Kanton Solothurn:				
1.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Zu diesem Schul-Bezirik gehören 57 Häüser: sind aber alle in einem <u>Umkreise einer viertel stund:</u>				
1.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.					
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	Leüßligen wo die Schul ist: Nennigkofen Ohngefehr 5 minuten von <u>dem Schul-Haus</u> <u>Entpfernt:</u>				
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	Leüßligen <u>dahär komen Kinder 25:</u> Nennigkofen dahär komen Kinder 57:				
1.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	f Schulen auf eine stunde im Umkreis sind: 2:				
I.4.a	Ihre Namen.	Schul Leüterkofen: Schul Leüzigen:				
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	Beyden Ohngefer eine kleine stund von der Schul Leüßligen Entfernt:				
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	Die Kinder sind in Claßen Eingetheilt: II. Unterricht.				
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Jn der Schul wird Gelehrt: Buchstabieren Silabieren Läsen <u>Schreyben</u> <u>Auswendiglehren: und Singen:</u>				
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	<u>Diese Schul wird nur im winter gehalten: Namlich von Martini biß</u> Osteren				
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Schulbücher sind Eingefürt das Berner Namenbüchli der Berner Catechismus <u>der</u> <u>Heidelbärgische Catechismus: das Psalmenbuch und das Neüwe Testament.</u>				
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Die vorschriften werden von dem Schulmeister gemacht:				
11.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Die Schul Tauret Täglich 6 stund: III. Personal-Verhältnisse.				
III.11	Schullehrer.					
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	PDer Schulmeister ist bißhär von dem Pfarer und den Bürgeren des <u>Beziriks bestelt</u> worden: auf Examens weiße:				
III.11.b	Wie heißt er?	Jacob Rothermann:				
III.11.c	Wo ist er her?	von Krauchthal:				
III.11.d	Wie alt?	29 Jahr und 4 monat:				
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	<u>Ja: Kinder 2:</u> 6 Jahr: 3 Jahr auf dem Britenwald in der Kirch Gemeind Oberburg, <u>und Jetzt bald 3</u>				
III.11.f	We lang ist er Schullehrer?	Jahr zu Leüßligen:				
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	vorhar hat er auf dem Leinweber-Handwerck bald hier: und bald dort: <u>gearbeitet:</u>				
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Neben dem Lehr amt arbeitet er auf seinem obbemelten Handwerck:				
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	Schul-Kinder besuchen über haubt die Schule 82:				
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	[Seite 2] Jm Winter Knaben 37: Magdli 45:				
III.12.b		Jm Sommer ist keine Schul: . Ökonomische Verhältnisse.				
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)					
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	<u>Dergleichen ist nichts:</u>				
IV.13.b IV.13.c	Wie stark ist er? Woher fließen seine Einkünfte?	Einkünften fließen von den Bürgeren des Beziriks				
IV.13.d	lst er etwa mit dem Kirchen- oder	Einkünften fließen von den Bürgeren des Beziriks: Nein:				
IV.14	Armengut vereinigt? Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	Schulgält keins				
IV.14 IV.15	Schulhaus.	Es ist eins:				
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	Deßen zustand ist Neüw und wohl und nach kundichkeit Eingerichtet				
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?					
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	schon beantwortet:				

Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande IV.15.d wer muß das Schulhaus in Ehren halten die Bürger in dem Schulbezirik erhalten? IV.16 Einkommen des Schullehrers. Einkomen 40 kr.: An Geld, Getreide, Wein, Holz etc. IV.16.A An Gält: und Holtz nach nothdurfft: von den Bürgeren des Bezircks: oder aus zusammen Gelegten Gälteren der Haus IV.16.B Aus welchen Quellen? aus <u>väteren:</u> abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, IV.16.B.a Grundzinsen etc.)? IV.16.B.b Schulgeldern? IV.16.B.c Stiftungen? IV.16.B.d Gemeindekassen? IV.16.B.e Kirchengütern? Zusammengelegten Geldern der IV.16.B.f Hausväter? IV.16.B.g Liegenden Gründen? Liegende Gründe ohngefert ein viertel: Das übrige ist schon beantwortet Fonds? Welchen? (Kapitalien) IV.16.B.h Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern

Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1461, fol. 73-73v

Nein

Briefkopf Antwort auf die Fragen über den zustand der Schul zu Leüßligen:

Transkriptionsdatum 15.11.2013

Datum des Schreibens

Faksimile 2347BAR_B0_10001483_Nr_1461_fol_73-73v.pdf

Ist Quelle original? Verfasser Name Verfasser Vorname

fasser Name

Vom Lehrer verfasst? Randnotiz

Kommentar öffentlich

Ort

Name	Lüsslingen				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	Solothurn	 Kanton 1780 	Solothurn
Ortskategorie		Distrikt 1799	Biberist		
Eigenständige		-		 Kanton 2015 	Solothurn
Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799 Kirchgemeinde	Nennigkoten	– Amt 2000	Bucheggberg
Ist Schulort?	Nein	1799	Lüsslingen	Gemeinde 2015	Lüsslingen-Nennigkofen
Höhenlage		Einwohnerzahl		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	604744	1799		2000	
Geo. Länge	226488	_			

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Lüsslingen (ID: 3295)

Schultypus:

Besondere Merkmale:

Konfession der Schule: reformiert Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter		
Beginn		11.11.1798		
Ende		08.04.1799		
Stunden pro Schultag		6		
Anzahl Wochen		21		
Anzahl Wochen pro Jahr				
Wird die Schule im Winter	Ja			
Wird die Schule im Somme	Nein			

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 7434)

Sind die Kinder in Klassen

Ja

eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		37
Mädchen		45
Kinder		82
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Name: Rothermann

Vorname: Jacob **Weitere Informationen** Alter: 29 Geschlecht: Mann

Zivilstand: keine Angabe Hat er eine Familie?

Ja Anzahl Kinder: Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Krauchthal Konfession: katholisch Im Ort seit: 3 Jahren Lehrer seit: 6 Jahren Weber/Spinner Erstberuf:

Lehrer

Zusatzberuf: Weber/Spinner